

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG

Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, den 15. Dezember 1976, 7.45 Uhr:

Am Dienstag sind in der Osthälfte Tirols strichweise noch unbedeutende Mengen Schnee gefallen. Das nunmehr niederschlagsfreie Wetter wird laut Wetterwarte andauern. Auf den Bergen ist geringe Frostmilderung zu erwarten.

Die Neuschneeschnicht hat sich trotz der tiefen Temperaturen soweit gesetzt und gefestigt, so daß nur mehr aus Gebieten mit großem Schneezuwachs kleine Lawinenabgänge gemeldet werden. Daher beschränkt sich die Gefahr für Tallagen auf den Bereich Arlberg-Nordalpen, wo in den nicht entladenen Lawenstrichen der Seitentäler noch Vorsicht geboten bleibt.

In den Tourengebieten ist ebenfalls eine Setzung der Schneedecke festzustellen, wobei jedoch die zahlreichen in den letzten Tagen entstandenen Schneebretter noch sehr stör anfällig bleiben. Bei äußerster Vorsicht besonders in Kamm- und Windschattenlagen und bei überlegter Routenwahl sind einzelne Schitouren auch in Nordtirol wieder möglich. Alpin richtiges Verhalten bleibt jedoch Voraussetzung.